

Alpenfest: Livigno feiert alpine Traditionen im Herbst

Wenn im Spätsommer die Herden von den Hochweiden ins Tal zurückkehren, verwandelt sich Livigno in eine Bühne alpiner Kultur. Am 26. und 27. September 2026 feiert der alpine Ort auf 1.816 Metern Höhe das traditionelle Alpenfest. Das Festwochenende verbindet gelebtes landwirtschaftliches Erbe mit regionaler Kulinarik und stimmungsvoller Unterhaltung – ein Treffpunkt für Einheimische und Gäste gleichermaßen.

Der Alpagtrieb, die sogenannte Transumanza, markiert seit Generationen den Abschluss des Alpsommers. In Livigno wird dieser Übergang im Jahreskreis als Gemeinschaftsfest zelebriert. Am Samstag, den 26. September, und am Sonntag, den 27. September 2026, zieht das festlich mit Blumenkränzen geschmückte Vieh – begleitet vom Geläut der schweren Kuhglocken und den Äplern in ihren historischen Trachten – durch die Straßen des Tals.

Das Festwochenende im Überblick

Der Festauftritt am Samstag steht ganz im Zeichen des feierlichen Einzugs: Zwei farbenprächtige Paraden, angeführt von der Musikkapelle und der lokalen Trachtengruppe, begleiten die geschmückten Herden vom Oratorio Don Bosco und der Kirche Santa Maria direkt zum Festplatz auf der Plaza Placheda. Dort verschmelzen Tradition und Genuss, wenn die Vereinigung der Köche und Konditoren ein exklusives Gourmet-Mittagessen serviert, das die historischen Rezepte des lokalen Kochbuchs „Lèina da Saór“ modern interpretiert. Am Nachmittag erwacht der spielerische Ehrgeiz des Tals, wenn die landwirtschaftlichen Betriebe bei den traditionellen Bauernspielen um die begehrte „Trofeo Alpenfest Livigno 2026“ ringen, während die jüngsten Besucher beim Kinderprogramm „Pomeriggio del Famegl“ in das Landleben von einst eintauchen. Den stimmungsvollen Ausklang des Tages markiert ein festlicher Abend mit traditioneller Live-Musik und lokaler Unterhaltung, die den Brückenschlag zwischen historischem Erbe und moderner alpiner Lebensfreude feiert.

Am Sonntag, den 27. September 2026, verlagert sich das Geschehen in den höchstgelegenen Ortsteil Trepalle. Hier feiert die Dorfgemeinschaft den Abschluss des Alpsommers in einem besonders familiären Rahmen mit einem traditionellen Sennenumzug, gemeinsamen Essen und urigen bäuerlichen Wettkämpfen.

Über Livigno:

Im Winter besticht der größte Wintersportort der Lombardei, der im Winter 2016/2017 mit dem zweiten Platz der „Best Ski Resorts“ ausgezeichnet wurde, mit seiner schneesicheren Saison von November bis Mai. Für Schneesportler aller Disziplinen und Levels stehen 115 Pistenkilometer zu allen Bergseiten in einer Höhe von 1.800 bis 2.900 Metern bereit. Im Tal dürfen sich Langläufer auf 30 Kilometer bestens präparierter Loipen und eine Biathlon Arena freuen. Freerider kommen dank Echtzeit-Informationen zu Wetter und Schnee eigens für die Hänge von Livigno besonders auf ihre Kosten. Im Sommer ist Livigno ein ideales Ziel für Urlauber, die beim Wandern, Klettern, Mountainbike und Höhenttraining eine ursprüngliche, hochalpine Bergwelt entdecken oder am See von Livigno beim Kajaken, Stand-up-Paddeln und Rudern Erfrischung genießen möchten. Im Ortskern werden mit den charakteristischen Häusern aus Holz und Stein alpine Traditionen spürbar. In einem restaurierten, originalen Haus aus dem 19. Jahrhundert liefert das „MUS – Museum von Livigno und Trepalle“ eindrucksvolle Einblicke in die Geschichte von Livigno. Für Entspannung, Sport und Spaß sorgt das 1.500 Quadratmeter große Wellness- und Fitnesszentrum „Aquagranda“. Eine bis heute gültige Bestimmung aus dem 17. Jahrhundert erlaubt zollfreies Einkaufen und macht Livigno zum Ziel für Liebhaber qualitativ hochwertiger Produkte. Weitere Informationen unter www.livigno.eu.

PRESS OFFICE: HANSMANN PR
t.pritzl@hansmannpr.de - Mobile: +4989/3605499-10
k.muron@hansmannpr.de - Mobile: +4989/3605499-44

Azienda di Promozione e Sviluppo Turistico Livigno Srl
Via Saroch 1098 - 23041 Livigno (SO)
Tel +39 0342977820 - info@livigno.eu

LIVIGNO 

